

# Dräger

## Oxy K

Sauerstoffselbstretter

Oxygen Self-Rescuer

Oxy K 30 S

Oxy K 50 S

Gebrauchsanweisung

Instructions for Use



## Zu Ihrer Sicherheit

### Gebrauchsanweisung beachten

Jede Handhabung an dem Gerät setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung voraus.  
Das Gerät ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

### Instandhaltung

Das Gerät muss regelmäßig Inspektionen und Wartungen durch Fachleute unterzogen werden.  
Instandsetzungen am Gerät nur durch Fachleute.  
Für den Abschluss eines Service-Vertrags sowie für Instandsetzungen empfehlen wir den DrägerService.  
Bei Instandhaltung nur Original-Dräger-Teile verwenden.  
Kapitel "Instandhaltungsintervalle" beachten.

### Haftung für Funktion bzw. Schäden

Die Haftung für die Funktion des Gerätes geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht dem DrägerService angehören, unsachgemäß gewartet oder instandgesetzt wird oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht.  
Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet Dräger nicht.  
Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen von Dräger werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

## For Your Safety

### Strictly follow the Instructions for Use

Any use of the apparatus requires full understanding and strict observation of these instructions.  
The apparatus is only to be used for purposes specified here.

### Maintenance

The apparatus must be inspected and serviced regularly by trained service personnel.  
Repair and general overhaul of the apparatus may only be carried out by trained service personnel.  
We recommend that a service contract be obtained with DrägerService and that all repairs also be carried out by them.  
Only authentic Dräger spare parts may be used for maintenance.  
Observe chapter "Maintenance Intervals".

### Liability for proper function or damage

The liability for the proper function of the apparatus is irrevocably transferred to the owner or operator to the extent that the apparatus is serviced or repaired by personnel not employed or authorized by DrägerService or if the apparatus is used in a manner not conforming to its intended use.  
Dräger cannot be held responsible for damage caused by non-compliance with the recommendations given above.  
The warranty and liability provisions of the terms of sale and delivery of Dräger are likewise not modified by the recommendations given above.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

## Inhaltsverzeichnis

Zu Ihrer Sicherheit	3
Verwendungszweck	4
Tragweise	5
Vor der Inbetriebnahme	6
Montage des Schultergurtes	8
Umgang mit dem Sauerstoffselbstretter	9
Anlagevorgang	10
Gehäuse öffnen	10
Sauerstoffselbstretter positionieren	10
Mundstückgarnitur vorbereiten	11
Mundstückgarnitur anlegen	12
Wichtige Fluchtregeln	13
Gebrauchsende	13
Entsorgen	14
Transport	15
Was ist was	16
Inspektionsintervalle	17
Technische Daten	19
Sauerstoff-Produktion	21
Bestell-Liste	22

## Contents

For Your Safety	3
Intended Use	4
Carrying Oxy K	5
Before taking the unit into service	6
Assembly of shoulder strap	8
Advice on Use	9
Donning Procedure	10
Open the case	10
Position the unit	10
Prepare the mouthpiece	11
Insert the mouthpiece	12
Important Rules for Escaping	13
End of Use	13
Disposal	14
Transport	15
What's What	16
Inspection intervals	17
Technical Data	19
Oxygen Generation	21
Order List	22

## Tragweise

Beim täglichen Mitführen wird der Sauerstoffselbstretter über die Schulter gehängt.

### Andere Tragweisen, wie

- Transport auf einem Fahrzeug
- vor der Brust mit zusätzlicher Brustbänderung (Bestellnummer: 63 01 956)
- am Hüftgurt in Hüftgurttasche (Bestellnummer: 63 03 610)

sind möglich.

Im Einsatzfall

- vor der Brust.

## Carrying Oxy K

Everyday carried on the shoulder.

### Other methods are possible, such as

- transport in a vehicle
- on the chest with additional chest strap (part number: 63 01 956)
- waistbelt with pouch (part number: 63 03 610)

In an emergency

- on the chest.

## Verwendungszweck

Sie haben einen Sauerstoffselbstretter der Dräger Oxy K-Baureihe.

Oxy K ist ein von der Umgebungsluft unabhängiger Sauerstoffselbstretter mit geschlossenem Pendelatemsystem auf der Basis von chemisch gebundenem Sauerstoff.

Oxy K ist ein Notfallgerät für die Flucht aus Bereichen, in denen Rauch, toxische Gase oder Sauerstoffmangel vorliegen.

Das Oxy K 30 S hat eine Nominelle Haltezeit von 30 Minuten.  
Das Oxy K 50 S hat eine Nominelle Haltezeit von 50 Minuten.

Abhängig von der Veratmung des Benutzers kann die Haltezeit erheblich verlängert werden.

Befolgen Sie die Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung.

Oxy K kann Ihr Leben retten!

### Einschränkung:

Oxy K ist nur für die Verwendung im Bereich der Temperaturklasse T1, T2, T3 und T4 geeignet.

## Intended Use

You have a Dräger Oxy K series oxygen self-rescuer.

Oxy K is an oxygen self-rescuer, independent of the ambient air, with a closed to-and-fro breathing system which uses chemically-bound oxygen.

Oxy K is intended for emergency escape from areas filled with smoke or toxic gases or lacking oxygen.

The Oxy K 30 S has a nominal duration of 30 minutes.  
The Oxy K 50 S has a nominal duration of 50 minutes.

The operating period can be significantly extended depending on the users breathing rate.

Follow the advice given in these Instructions for Use.

Oxy K can save your life!

### Note:

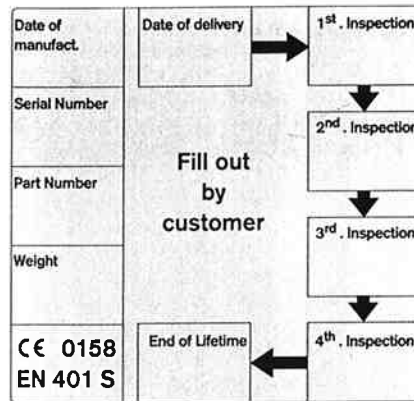
Oxy K is only suitable for use in the temperature class T1, T2, T3 and T4.

## Vor der Inbetriebnahme

- Bei Erhalt des **Oxy K** muss der Sauerstoffselbstretter gewogen werden.
- Zum Wiegen der Sauerstoffselbstretter muss die Bänderung abgenommen werden.
- Das festgestellte Gewicht muss mit dem Originalgewicht, welches auf dem Metallschild auf der Rückseite des Sauerstoffselbstretters ist, verglichen werden.
- Sollte das festgestellte Gewicht **mehr als 6 Gramm** bei **Oxy K 30 S** bzw. **mehr als 10 Gramm** bei **Oxy K 50 S** von dem aufgeführten Gewicht abweichen, muss der Sauerstoffselbstretter aus dem Verkehr genommen werden.

Bevor der Sauerstoffselbstretter **Oxy K** in Betrieb genommen wird, müssen durch den Kunden die Inspektionstermine auf der Metallplatte eingetragen werden. Die Metallplatte befindet sich auf der Rückseite des **Oxy K**.

- Es sind keine Schlagzahlen für die Eintragung zu verwenden. Dräger empfiehlt gravieren oder ätzen.
- Es befinden sich sechs leere Felder auf dieser Metallplatte.
- In das erste Feld –**date of delivery**– ist der Liefertermin (Monat und Jahr) des Gerätes durch den Kunden einzutragen, (z. B. 07/00)



## Before taking the unit into service

- The unit has to be weighed upon being delivered.
- When weighing the unit detach the harness.
- The measured weight has to be compared with the weight on the metal plate.
- If the weight is **more than 6 grams** at **Oxy K 30 S** respectively **more than 10 grams** at **Oxy K 50 S** off the listed weight, the unit has to be discarded.

After servicing the unit, the customer has to mark the units with the dates of the inspection intervals on the metal plate. The metal plate is on the backside of the **Oxy K**.

- The use of punch letters is not allowed. Dräger recommends engraving or etching.
- There are six open fields on the metal plate.
- 1<sup>st</sup> field –**date of delivery**– fill in month and year (e.g. 07/00)
- 2<sup>nd</sup> field – 1<sup>st</sup> **Inspection**– fill in date of delivery plus three years (e.g. 07/03)
- 3<sup>rd</sup> field – 2<sup>nd</sup> **Inspection**– fill in date of delivery plus five years (e.g. 07/05)

6

- In das zweite Feld – 1<sup>st</sup> **Inspection**– ist der erste Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus drei Jahre (z. B. 07/03)
- In das dritte Feld – 2<sup>nd</sup> **Inspection**– ist der zweite Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus fünf Jahre (z. B. 07/05)
- In das vierte Feld – 3<sup>rd</sup> **Inspection**– ist der dritte Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus sieben Jahre (z. B. 07/07)
- In das fünfte Feld – 4<sup>th</sup> **Inspection**– ist der vierte Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus neun Jahre (z. B. 07/09)
- In das sechste Feld –**End of Lifetime**– ist das Ende der Gerätelebenszeit einzutragen. Das ist Liefertermin plus 10 Jahre (z. B. 07/10)

Desweiteren sind auf dieser Metallplatte die folgenden Daten vom Hersteller eingetragen:

- date of manufacturing (Herstelldatum des Sauerstoffselbstretters)
- serial number (Laufende Nummer des Sauerstoffselbstretters)
- part number (Bestellnummer)
- weight (Gewicht)
- CE Marking (CE Kennzeichnung)
- Product Standard (Prüfnorm)
- Gerätebezeichnung

- 4<sup>th</sup> field – 3<sup>rd</sup> **Inspection**– fill in date of delivery plus seven years (e.g. 07/07)
- 5<sup>th</sup> field – 4<sup>th</sup> **Inspection**– fill in date of delivery plus nine years (e.g. 07/09)
- 6<sup>th</sup> field –**End of Lifetime**– fill in date of delivery plus ten years (e.g. 07/10)

Furthermore you will find on the metal plate the following dates filled in by the manufacturer:

- date of manufacturing
- serial number
- part number
- weight
- CE Marking
- Product Standard
- Designation

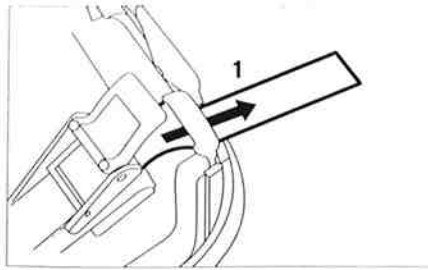
7

## Montage des Schultergurtes

Um den Sauerstoffseltretter gebrauchsfertig herzurichten, ist der Schultergurt in folgender Weise zu montieren:

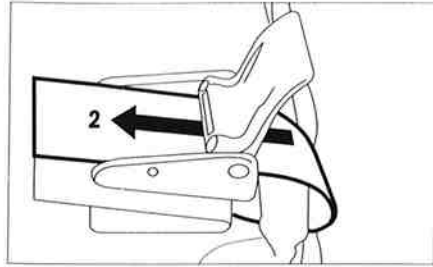
### Einschlaufen in die Gehäuserückwand

- 1 Die kurzen Enden des Schultergurtes nehmen und durch die Führungsleisten der Gehäuserückwand einschlaufen.

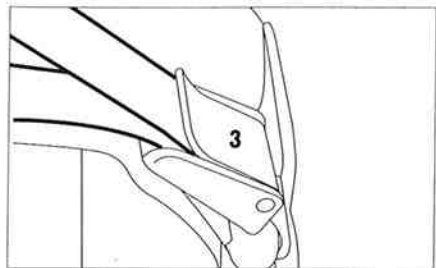


### Einschlaufen in die Klemmschnallen

- 2 Die Enden in die Klemmschnallen einfädeln und soweit wie möglich durchziehen.



- 3 Die Klemmschnallen verschließen.



## Assembly of shoulder strap

For completing the unit ready for use mount the shoulder strap in the way as shown:

### Loop shoulder strap in back plate

- 1 Loop short end of shoulder strap in slot of back plate.

### Loop shoulder strap in clamp buckle

- 2 Mount the ends of shoulder strap into the clamp buckle and pull the ends of shoulder straps as far as possible.

- 3 Close clamp buckle.

8

## Umgang mit dem Sauerstoffseltretter

- Sauerstoffseltretter nur für den Einsatz öffnen! Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft kann in den offenen Sauerstoffseltretter eindringen und dessen Funktion beeinträchtigen.
- Sauerstoffseltretter täglich überprüfen.
- Sauerstoffseltretter nur einmal benutzen.
- Vermeiden, dass brennbare Stoffe (Benzin, Fett, Lösungsmittel usw.) vor oder während des Gebrauchs in den Sauerstoffseltretter gelangen, sonst Brandgefahr! Ebenso besteht Zündgefahr, wenn bei Zerstörung des Sauerstoffseltretters die sauerstoffabspaltende Chemikalie mit brennbaren Substanzen, z. B. Kohle, in Berührung kommt.

Zum regelmäßigen Üben der Handhabung steht das Trainingsgerät<sup>1</sup> zur Verfügung (siehe "Bestell-Liste" auf Seite 22).

## Advice on Use

- Do not open the unit until it is required for use. Humidity in the atmosphere may penetrate the open unit and impair its function.
- Inspect the unit daily.
- Use the unit only once.
- To avoid risk of fire, make sure that no flammable materials (petrol, grease, solvents etc.) can get into the unit before or during operation. There is also danger of ignition, if the oxygen-releasing chemicals come into contact with combustible substances such as coal, when the unit is damaged.

For routine training purposes, use the training unit<sup>1</sup> (see "Order List" on page 22).

<sup>1</sup> nicht Bestandteil der EG-Baumusterprüfung

<sup>1</sup> not CE-approved

## Anlegevorgang

Falsches Anlegen verursacht Verzögerungen beim Einsatz des Sauerstoffseltretters in Notfällen.

**Die folgenden Handhabungsschritte unbedingt in der beschriebenen Reihenfolge durchführen.**

### Gehäuse öffnen

- Hinter den gelben Öffner fassen.
- Gelben Öffner vom Körper wegdrücken bis der Deckel vom Sauerstoffseltretter abgelöst wird.
- Deckel **gerade** vom Sauerstoffseltretter abziehen (vom Körper weg).
- Deckel wegwerfen.

#### Hinweis!

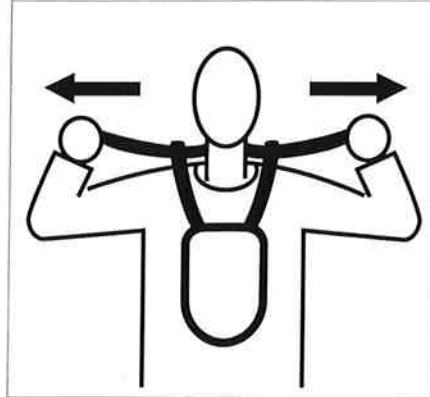
**Sollte beim Öffnen des Gehäuses die Packhilfe (transparente Haube) nicht mit dem Deckel abgezogen werden, diese seitlich mit beiden Händen umfassen und vom Körper weg abziehen.**

### Sauerstoffseltretter positionieren

- Schultergurt um den Nacken legen.
- Beide Schultergurte bis zum Anschlag hochziehen.



00921398.eps



00921398.eps

## Donning Procedure

If the unit is not donned correctly, there could be a delay in starting in an emergency.

**Perform the following donning steps absolute according the described order.**

### Open the case

- Take the yellow opener.
- Move the yellow opener away from body til lid removes from canister.
- Remove the lid from unit in **straight direction** (straight away from body).
- Discard lid.

#### Remark!

**If the pack support (translucent cover) will not be removed by pull off the lid take the pack support sideways and strip it straight away from body.**

### Position the unit

- Adjust shoulder strap around neck.
- Pull both ends of shoulder strap to the end.

10

## Mundstückgarnitur vorbereiten

- Atemschlauch aus dem Gehäuse nehmen und an den Mund heranführen, dabei wird die Sauerstoffproduktion ausgelöst. Der Atembeutel füllt sich innerhalb von 1 bis 2 Minuten.
- Atemschlauch nicht verdrehen oder knicken!
- Stopfen aus dem Mundstück herausziehen.
- Sofort anlegen!



00921398.eps

## Prepare the mouthpiece

- Take the breathing hose out of the case and bring it to your mouth to activate oxygen production. The breathing bag will be filled within 1 to 2 minutes.
- Do not twist or kink the breathing hose.
- Remove plug from mouthpiece.
- Immediate donning!

11

## Mundstückgarnitur anlegen

- Mundstück so in den Mund nehmen, dass es zwischen den Zähnen und den Lippen sitzt.

### Warnhinweis!

Für Gebißträger ist die Mundstückgarnitur nur bedingt geeignet.

- Mundstück dicht mit den Lippen umschließen.
- Nasenklemme auseinanderziehen und auf die Nasenflügel setzen. Die Nase muss dicht sein.
- Das Entfalten des Atembeutels mit den Händen unterstützen.

### Achtung!

Wenn sich der Atembeutel noch nicht gefüllt hat, den Atembeutel mit mehreren Atemzügen aus der Umgebungsluft füllen.

- Ruhig weiteratmen.
- Schutzbrille aufsetzen.
- Brustgurt anlegen:
  - beide Enden des Brustgurtes aus dem Sauerstoffselbstretter entnehmen (siehe Kapitel "Was ist was").
  - linken Gurtteil hinter dem Körper herum führen.
  - Gurtschnalle verschließen.
  - Gurt festziehen.

Dräger empfiehlt, diesen Vorgang mit dem Trainingsgerät zu üben.



0102 1398 eps

## Insert the mouthpiece

- Put mouthpiece in your mouth between teeth and lips.

### Warning!

The mouthpiece is of limited use for persons wearing dentures.

- Seal your lips tightly around the mouthpiece.
- Pull nose clip apart and push over your nostrils so that the nose is completely sealed.
- Support the unfolding of the breathing bag with your hands.

### Attention!

If the breathing bag has not inflated, breath out deeply several times to fill the breathing bag with ambient air.

- Breathe steadily.
- Put on protective goggles.
- Put on chest strap:
  - take out both parts of chest strap (see chapter "What's What").
  - put around the left part of chest strap behind your body.
  - close the buckle.
  - fix the strap.

Dräger suggest to practice this procedure with the training unit.

## Wichtige Fluchtregeln

- Flucht ruhig beginnen, nicht hetzen.
- Fluchtweg planen, kürzesten Weg in sichere Umgebungsluft wählen!
- Mit Bedacht flüchten. Bei hastiger, schneller Atmung wird mehr Sauerstoff verbraucht!
- Immer darauf achten, dass das Mundstück fest zwischen Zähnen und Lippen sitzt und dicht von den Lippen umschlossen wird!
- Die Luft aus dem Sauerstoffselbstretter ist warm und trocken, das ist ein Zeichen für die korrekte Funktion des Sauerstoffselbstretters. Auch ein eventueller Eigengeschmack ist normal und ungefährlich.
- Atembeutel nicht beschädigen oder zusammendrücken, sonst Verlust des lebensnotwendigen Sauerstoffs.
- Bei Erbrechen, Mundstück aus dem Mund nehmen und mit dem Daumen verschließen. Nicht in den Sauerstoffselbstretter erbrechen!

Um keine schadstoffhaltige Luft aus der Umgebung einzatmen, sollte nach erneutem Einsetzen des Mundstückes zuerst aus dem Sauerstoffselbstretter eingeatmet werden.

## Gebrauchsende

- Der Sauerstoffvorrat geht zur Neige, wenn die Einatmung schwerer wird und der Atembeutel beginnt, zusammenzufallen.
- Im Bergbau untertage eingesetzte Sauerstoffselbstretter müssen in den überirdigen Bereich gebracht werden.

## Important Rules for Escaping

- Begin your escape calmly; do not rush.
- Plan your escape so that you use the shortest route to safety.
- Behave calmly. Hurrying makes you breathe more quickly and uses up more oxygen.
- Make sure that the mouthpiece is gripped firmly between the teeth and lips and is completely sealed by the lips.
- If the air from the oxygen self-rescuer is warm and dry this is a sign that the unit is functioning correctly. Any off-taste is quite normal and not dangerous.
- Take care not to damage or squash the breathing bag and so waste life-saving oxygen.
- If you have to vomit, take the mouthpiece out of your mouth but keep it sealed with the thumb. Do not vomit into the unit.

Do not start to breathe in again until you have put the mouthpiece back into your mouth so that you do not inhale toxic substances from the ambient air.

## End of Use

- When breathing becomes more difficult and the breathing bag begins to deflate, the oxygen supply is coming to an end.
- Any unit used underground must be brought to the surface.

## Entsorgen

Der Sauerstoffseltretter muss nach Gebrauch entsorgt werden.

### Gebrauchten Sauerstoffseltretter deaktivieren

- Vermeiden, dass brennbare Stoffe (Benzin, Fett, Lösungsmittel usw.) vor oder nach dem Gebrauch in den Sauerstoffseltretter gelangen, sonst Brandgefahr!
- Schutzbrille und Handschuhe benutzen!
- Starter aus Gehäuse ausbauen und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.
- KO<sub>2</sub>-Patrone aus Gehäuse ausbauen.
- Ausgebaute KO<sub>2</sub>-Patrone ganz in Wasser legen, bis keine Gasblasen mehr entweichen. Die entstandene Lösung mit 3%iger Säure, z. B. Salzsäure (HCl), im Verhältnis 1:1 neutralisieren.
- Alle Kunststoffe sind gekennzeichnet und können sortenrein gesammelt und verwertet werden.

### Wir entsorgen für Sie! (Preis auf Anfrage)

Beschädigte, geöffnete, veratmete und abgelaufene Sauerstoffseltretter senden Sie bitte in einer zugelassenen Verpackung (z. B. Dräger Transport Kit) an folgende Adresse:

Dräger Interservices GmbH  
Produktrücknahme und Recycling  
Bochstraße 1  
D-23569 Lübeck  
Deutschland

## Disposal

The unit is to be discarded after use.

### Deactivating used unit

- Prevent combustible substances (petrol, grease, solvents etc.) from entering the unit to prevent danger of fire!
- Use protective goggles and gloves.
- Remove starter from the case and discard it according to local regulations.
- Remove KO<sub>2</sub> cartridge from the case.
- Immerse dismantled KO<sub>2</sub> cartridge completely in water, until gas bubbles no longer emerge. Neutralize the resulting solution with a 3 % acid e.g. HCl in a 1:1 ratio.
- All plastic components are identified and can be collected according to their material characteristics for recycling.

### We dispose for you! (price on request)

Please send damaged, opened, used and expired units in an approved packaging (e.g. Dräger Transport Kit) to the following address:

Dräger Interservices GmbH  
Produktrücknahme und Recycling  
Bochstraße 1  
D-23569 Lübeck  
Germany

14

## Transport

Das im Sauerstoffseltretter enthaltene Natriumchlorat (NaClO<sub>3</sub>) unterliegt den Gefahrgutvorschriften, die beim Transport zu beachten sind.

Unbeschädigte und ungeöffnete Sauerstoffseltretter können in der Anlieferungskartonage oder einer anderen zugelassenen Verpackung (z. B. Dräger Transport Kit) verschickt werden.

Hierbei gelten besondere Vorschriften bei Versand per Luftfracht.

Beschädigte und/oder geöffnete Sauerstoffseltretter in einen Kunststoffbeutel einschweißen und wie oben beschrieben verpacken.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das nächste DrägerService-Center.

## Transport

Because this unit contains sodium chlorate (NaClO<sub>3</sub>) hazard regulations apply when it is in transit.

An undamaged and unopened unit can be dispatched either in its original packaging or in another approved packaging (e.g. Dräger Transport Kit).

Please note special regulations for shipping by airfreight.

A damaged and/or opened unit must be sealed in a plastic bag and then dispatched as described above.

If you have any queries, please contact your nearest DrägerService-Center.



## Was ist was

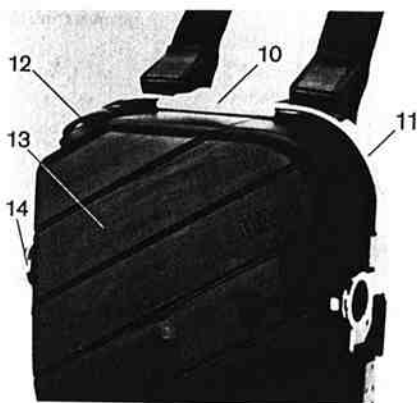
- 1 Wärmetauscher
- 2 Gehäuse-Trageschale
- 3 Brustgurt
- 4 Atembeutel
- 5 Überschussventil
- 6 KO<sub>2</sub>-Patrone
- 7 Starter
- 8 Nasenklemme
- 9 Mundstück



## What's What

- 1 Heat exchanger
- 2 Housing carrying-frame
- 3 Chest strap
- 4 Breathing bag
- 5 Relief valve
- 6 Chemical cartridge
- 7 Starter
- 8 Nose clip
- 9 Mouthpiece

- 10 Öffner
- 11 Bügel
- 12 Indikator
- 13 Gehäuse-Deckel
- 14 Plombe



- 10 Closure
- 11 Handle
- 12 Indicator
- 13 Housing-lid
- 14 Seal

16

## Inspektionsintervalle

Die Inspektionsintervalle für das **Oxy K** unterscheiden sich je nach Anwendung des Sauerstoffselbstretters

### ● Anwendung gelagert:

Wird das **Oxy K** im Regal gelagert sind keine Inspektionen notwendig. Nach 10 Jahren muss der Sauerstoffselbstretter aussortiert werden.

### ● Anwendung mitgeführt:

Wird das **Oxy K** mitgeführt gelten die Inspektionsintervalle der folgenden Tabelle (bei einer Mischung aus "Anwendung gelagert" und "Anwendung mitgeführt", gelten in jedem Fall die Intervalle "Anwendung mitgeführt"):

Merkmal	täglich	3 J.	5 J.	7 J.	9 J.	10 J.
Vollständigkeit des Gerätes <sup>1)</sup>	X					
Deckel geschlossen Plombe unbeschädigt	X					
Gehäuse und Indikator unbeschädigt <sup>2)</sup>	X					
Tiefblaue Farbe des Indikators <sup>3)</sup>	X					
Gewichtsprüfung <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Ende der Lebenszeit						X

- 1) Der Sauerstoffselbstretter muss komplett sein, d.h. es dürfen keine Teile wie Spannband, Bügel o.ä. fehlen.
- 2) Das Gehäuse muss luftdicht sein und darf keine Beschädigungen oder Vertiefungen aufweisen die tiefer als 1,5 mm sind. Das Indikatorfenster darf nicht beschädigt sein.
- 3) Der Indikator ist auf tiefblaue Farbe zu prüfen. Verlust der tiefblauen Farbe (50 % der Partikel haben ihre Farbe von tiefblau zu hellblau oder farblos geändert) bedeutet, dass der Sauerstoffselbstretter nicht mehr benutzt werden darf.
- 4) Die erste Gewichtsprüfung muss bei Lieferung des Sauerstoffselbstretters durchgeführt werden.

## Inspection Intervals

The inspection intervals for the **Oxy K** depend on the use and storage

### ● Storage:

If the unit is cached, no inspection intervals are required. After ten years **Oxy K** lifetime is over, and the unit must be disposed.

### ● Wearing:

If the unit is worn the following inspection intervals are relevant (if there is a mixture between cached and worn use of the unit, than the complete inspection intervals should be followed):

	daily	3 Y.	5 Y.	7 Y.	9 Y.	10 Y.
Completeness of unit <sup>1)</sup>	X					
Lid closed seal undamaged	X					
Housing incl. indicator undamaged <sup>2)</sup>	X					
Deep blue color of indicator <sup>3)</sup>	X					
Weight check <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
End of lifetime						X

- 1) The unit has to be complete. No parts should be missing such as a clamp, opening mechanism etc.
- 2) The housing must be airtight. No cracks, dents or other defects deeper than 1.5 mm. The indicator window must not be damaged.
- 3) Indicator shows deep blue colour - if there is a significant loss of blue colour (50 % of the particles have changed colour from dark blue to light blue or white) the unit has to be taken out of service.
- 4) The unit's first weight check must be performed on delivery.

17

- Sollte eines der in der Tabelle aufgeführten Kriterien nicht erfüllt sein, muss der Sauerstoffselbstretter aus dem Verkehr genommen werden.
- Sauerstoffselbstretter bei denen das Indikatorfenster oder die Plombe beschädigt sind, können unter Beachtung des Dräger "Service Life Plans" wieder instandgesetzt werden.
- Sollte der Sauerstoffselbstretter eine ungewöhnliche Belastung erfahren haben (Schlag; Druck etc.) sollten die aufgeführten Prüfungen sofort durchgeführt werden.

- If one of the criteria mentioned in the chart is not in line, the unit has to be taken out of service.
- Units with damaged indicator window or seal can be repaired with reference to the Dräger "service life plan" ..
- If the unit has experienced unusual conditions (punch, pressure etc.) it has to be checked immediately.

Hinweis für Kunden im Zuständigkeitsbereich der Bergbau-Berufsgenossenschaft (BBG):  
 Im Aufsichtsbereich der BBG gelten die "Empfehlungen des Zentralen Grubenrettungswesens der BBG für die Unterweisung im Gebrauch und für die Instandhaltung von Sauerstoffselbstrettern".  
 Sie enthalten mit der jeweiligen Bergbehörde vereinbarte Fristenpläne für die Überprüfung und Verlängerung der Verwendbarkeit von Sauerstoffselbstrettern in diesen Betrieben.

## Technische Daten

### Umgebungsbedingungen

Temperatur für Lagerung und Transport (nicht im Einsatz)	-31 °C bis 50 °C 70 °C für max. 24 Stunden
Niedrigste Einsatztemperatur	-10 °C
relative Feuchte	bis 100 %
Umgebungsdruck	700 bis 1300 hPa
Volumen des Atembeutels	>6 Liter
CO <sub>2</sub> -Gehalt im Einatemgas im Einatemgas am Ende der Gebrauchszeit	<1,5 Vol. % max. 2,5 Vol. %
Haltezeit gemäß EN 401 (35 L/min Atemminutenvolumen)	
Oxy K 30 S	30 Minuten
Oxy K 50 S	50 Minuten
Haltezeit bei Ruheveratmung (10 L/min Atemminutenvolumen)	
Oxy K 30 S	120 Minuten
Oxy K 50 S	180 Minuten

## Technical Data

### Ambient conditions

Temperature for storage and transport (not for use)	-31 °C to 50 °C 70 °C for max. 24 hours
Lowest temperature for use	-10 °C
relative Humidity	up to 100 %
Ambient pressure	700 to 1300 hPa
Volume of breathing bag	>6 litres
CO <sub>2</sub> content in breathing gas in breathing gas at the end of the operating period	<1.5 % by vol. max. 2.5 % by vol.
Operating period conforms to EN 401 (35 L/min tidal minute volume)	
Oxy K 30 S	30 minutes
Oxy K 50 S	50 minutes
Operating period when breathing is steady (10 L/min tidal minute volume)	
Oxy K 30 S	120 minutes
Oxy K 50 S	180 minutes

Fortsetzung nächste Seite ➡

Continued on the next page ➡

## Technische Daten

Einatem-/Ausatemwiderstand bei 35 L/min bei 35 L/min am Ende der Haltezeit	5 hPa max. 7,5 hPa
Temperatur des Einatemgases gemäß EN 401	max. 55 °C (trockenes Atemgas)
Gewicht ungeöffnet Oxy K 30 S Oxy K 50 S	ca. 2,5 kg ca. 3,0 kg
im Einsatz Oxy K 30 S Oxy K 50 S	ca. 1,9 kg ca. 2,4 kg
Abmessungen (B x H x T) Oxy K 30 S Oxy K 50 S	210 x 260 x 95 mm 210 x 260 x 105 mm

Lagerfähigkeit unter normalen Lagerbedingungen:  
10 Jahre (siehe Umgebungsbedingungen).

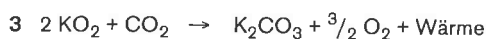
## Technical Data

Inhalation/exhalation resistance at 35 L/min at 35 L/min at the end of the operating period	5 hPa max. 7.5 hPa
Temperature of inhaled gas conforms to EN 401	max. 55 °C (dry breathing gas)
Weight unopened Oxy K 30 S Oxy K 50 S	about 2.5 kg about 3.0 kg
during use Oxy K 30 S Oxy K 50 S	about 1.9 kg about 2.4 kg
Dimensions (W x H x D) Oxy K 30 S Oxy K 50 S	210 x 260 x 95 mm 210 x 260 x 105 mm

Storage subject to normal storage conditions:  
10 years (see ambient conditions).

## Sauerstoff-Produktion

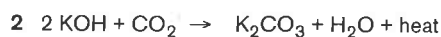
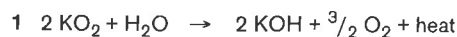
Der zur Atmung notwendige Sauerstoff wird aus einer festen chemischen Substanz, dem Kaliumdioxid (KO<sub>2</sub>), gewonnen. Sie reagiert mit dem Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) und dem Wasserdampf (H<sub>2</sub>O) der ausgeatmeten Luft. Diese beiden Komponenten der Atemluft werden vom KO<sub>2</sub> absorbiert, wodurch der im KO<sub>2</sub> chemisch gebundene Sauerstoff (O<sub>2</sub>) freigesetzt wird. Die vereinfacht wiedergegebenen Reaktionsformeln sind:



KO<sub>2</sub> ist O<sub>2</sub>-Quelle und CO<sub>2</sub>-Absorber zugleich. Im Wechsel von Einatmung und Ausatmung strömt Atemluft aus dem Atembeutel durch die KO<sub>2</sub>-Patrone zum Wärmetauscher und wieder zurück. Ein volumengesteuertes Ventil begrenzt das Volumen im Atembeutel.

## Oxygen Generation

The oxygen required for breathing is supplied by a solid chemical substance, potassium dioxide (KO<sub>2</sub>), which reacts with the carbon dioxide (CO<sub>2</sub>) and water vapour (H<sub>2</sub>O) in exhaled air. These two components of the exhaled air are absorbed by the KO<sub>2</sub> to release the chemically-bound oxygen (O<sub>2</sub>) in KO<sub>2</sub>. The simplified reaction formulas are as follows:



KO<sub>2</sub> is both O<sub>2</sub> source and CO<sub>2</sub> absorber at the same time. Alternating between inhalation and exhalation, the breathing air flows from the breathing bag through the KO<sub>2</sub> cartridge to the heat exchanger and the back again. A volume-controlled valve controls the volume in the breathing bag.

90 21 398 - GA 1167,480 de/en  
 © Dräger Safety AG & Co. KGaA  
 6. Ausgabe - Juli 2002  
 Änderungen vorbehalten

ARSK-F001

90 21 398 - GA 1167,480 de/en  
 © Dräger Safety AG & Co. KGaA  
 6th edition - July 2002  
 Subject to alteration

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
 Revalstraße 1  
 D-23560 Lübeck  
 +49 451 8 82-0  
 26 80 70  
 FAX +49 451 8 82-20 80  
 http://www.draeger.com

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
 Germany  
 Revalstraße 1  
 D-23560 Lübeck  
 +49 451 8 82-0  
 26 80 70  
 FAX +49 451 8 82-20 80  
 http://www.draeger.com

Diese Gebrauchsanweisung  
 gilt nur für Oxy K 30 S / 50 S

These instructions for use  
 apply only to Oxy K 30 S / 50 S

## Bestell-Liste

## Order List

Benennung und Beschreibung	Bestell-Nr.
Oxy K 30 S (serienmäßig mit Schultergurt)	63 03 000
Oxy K 50 S (serienmäßig mit Schultergurt)	63 03 500
<b>Zubehör</b>	
Hüftgurt	67 33 934
Hüftgurttasche	63 03 610
Brustgurt	63 01 956
Aufkleber für individuelle Beschriftung (Set á 20 Stück)	63 03 611
Reflektoraufkleber (Set á 5 Stück) nur Oxy K 30 S	63 03 612
Reflektoraufkleber (Set á 5 Stück) nur Oxy K 50 S	63 03 613
Dräger Transport Kit	63 02 760
<b>Schulungszubehör</b>	
Trainings-Gerät Oxy K 30 S <sup>1)</sup>	63 03 001
Trainings-Gerät Oxy K 50 S <sup>1)</sup>	63 03 501
Schulungstafel Oxy K 30 S / K 50 S	auf Anfrage
Schulungsvideo	auf Anfrage
Schulungsunterlagen (Foliensatz)	auf Anfrage
CD-Rom Oxy Sauerstoffseltretter	90 44 210
<b>Ersatzteil</b>	
Schultergurt	63 03 070

1) nicht Bestandteil der EG-Baumusterprüfung

Designation and description	Order No.
Oxy K 30 S (standard with shoulder strap)	63 03 000
Oxy K 50 S (standard with shoulder strap)	63 03 500
<b>Accessories</b>	
Waist belt	67 33 934
Pouch for waist belt	63 03 610
Chest belt	63 01 956
Sticker for individual labeling (set of 20 pieces)	63 03 611
Reflektor sticker. (set of 5 pieces) only Oxy K 30 S	63 03 612
Reflektor sticker (set of 5 pieces) only Oxy K 50 S	63 03 613
Dräger Transport Kit	63 02 760
<b>Training accessories</b>	
Training unit Oxy K 30 S <sup>1)</sup>	63 03 001
Training unit Oxy K 50 S <sup>1)</sup>	63 03 501
Training poster Oxy K 30 S / K 50 S	on request
Training video	on request
Training documents (set of overhead foiles)	on request
CD Rom Oxy Self-Rescuer	90 44 210
<b>Spare part</b>	
Shoulder strap	63 03 070

1) not CE-approved